Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden vereinzelt Regen, im Süden länger sonnig

Offenbach, 04.05.2014, 12:00 Uhr

GDN - Im weiteren Tagesverlauf ist es heute in der Nordhälfte Deutschlands häufig stärker bewölkt und vereinzelt können auch ein paar Tropfen fallen. Weiter nach Süden scheint bei oft nur wenigen Wolken längere Zeit die Sonne, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Einzig am Alpenrand sind die Wolken demnach zunächst noch etwas dichter und es fällt etwas Niederschlag. Die Tageshöchstwerte liegen meist zwischen 10 und 15 Grad. Am Oberrhein und im Rhein-Main Gebiet sind vereinzelt bis 17 Grad möglich, in den Hochlagen der Mittelgebirge werden nur Werte um 8 Grad erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis Nordwest. An der Ostseeküste sind einzelne starke Böen möglich. In der Nacht zu Montag ist es in der Nordhälfte teils wechselnd, teils stärker bewölkt. In der zweiten Nachthälfte fällt im äußersten Norden etwas Regen. In den südlichen Landesteilen ist es teils nur gering bewölkt. Dort liegen die Tiefstwerte zwischen +4 und -2 Grad, gebietsweise gibt es Bodenfrost. Weiter nach Norden sinken die Temperaturen auf Werte zwischen 7 und 2 Grad.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-34043/wetter-im-norden-vereinzelt-regen-im-sueden-laenger-sonnig.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com